



Fraktion im Kreistag des Kreises Neuss

Münsterplatz 13 a · 41460 Neuss (oder: Postfach 10 03 34 · 41403 Neuss) · Telefon 0 21 31/2 10 07 · Telefax 0 21 31/2 16 01
e-Mail: cdu.kv.neuss@t-online.de · Internet: www.cdu-kreisneuss.de

Herrn
Landrat Dieter Patt
Kreishaus
Oberstraße 91

41460 Neuss
EINGEGANGEN

29. Juni 2009
Rhein-Kreis Neuss
Amt 61

Handwritten signatures and initials, including a large 'P' and 'H. W.'.

217.

EINGEGANGEN

29. Juni 2009

Rhein-Kreis Neuss
Amt 61

19. Juni 2009

Behindertengerechte, barrierefreie Ausgestaltung von S-Bahnhöfen der Deutschen Bahn AG im Rhein Kreis Neuss

Sehr geehrter Herr Landrat,

wie in der Sitzung des Kreistages vom 17. Juni 2009 bereits angekündigt, beantrage ich für die CDU-Kreistagsfraktion, folgendes Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kreisausschusses am 26. August 2009 zu setzen:

Behindertengerechte, barrierefreie Ausgestaltung von S-Bahnhöfen der Deutschen Bahn AG im Rhein-Kreis Neuss.

Ich bitte Sie, zu dieser Sitzung auch den Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Herrn Tiefensee, einzuladen. Er soll gebeten werden, in dieser Sitzung die verkehrspolitischen Vorstellungen des Bundesministers für die künftige Ausgestaltung der S-Bahnhöfe im Rhein-Kreis Neuss darzustellen.

Der Zustand zahlreicher S-Bahnhöfe im Rhein-Kreis Neuss entspricht nicht den Erfordernissen für eine behindertengerechte, barrierefreie Ausstattung und verstößt gegen verfassungsrechtliche und landesrechtliche Vorgaben. Darauf hat die CDU-Kreistagsfraktion in der Vergangenheit wiederholt hingewiesen. Insbesondere ist in diesem Zusammenhang Artikel 3 Absatz 3 Satz 2 des Grundgesetzes zu nennen. Nach dieser Regelung darf niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Die CDU-Kreistagsfraktion hat bereits in ihrer Anfrage vom 12. Juni 2007 auf eine behindertengerechte Ausgestaltung von S-Bahnhöfen im Rhein-Kreis Neuss, insbesondere am Beispiel der S-Bahnhöfe Korschenbroich und Kleinenbroich hingewiesen. In ihrem Antrag vom 28. August 2008 hatte sie die Notwendigkeit behindertengerechter Ausgestaltung von S-Bahnhöfen noch einmal nachdrücklich dargestellt. Auf die Sitzung des Kreistages vom

- 2 -

10. September 2008 und die dortige Beratung wird Bezug genommen.

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung hat in einem Schreiben vom 8. Juni 2009 dem Rhein-Kreis Neuss mitgeteilt, dass es sich bei den S-Bahnhöfen um Einrichtungen der Tochter der Deutschen Bahn AG (DB Station und Service AG) handle. Aus dem Schreiben ist zu schließen, dass das Bundesministerium keine politische und fachliche Verantwortung für den Zustand der S-Bahnhöfe zu übernehmen geneigt ist. Tatsächlich trägt der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung die oberste politische Verantwortung. Es ist daher geboten, dass der Bundesminister persönlich seine verkehrspolitischen Vorstellungen vor dem Kreisausschuss des Kreistages des Rhein-Kreises Neuss darlegt.

Ich bitte Sie, dem Bundesminister persönlich diesen Antrag mitzuteilen und um seine Teilnahme an der Sitzung am 26. August 2009 zu bitten. Es ist empfehlenswert, die Sitzung des Kreisausschusses mit einer Ortsbesichtigung der oben genannten S-Bahnhöfe zu verbinden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christian Will
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion
Im Rhein-Kreis Neuss